

Protokoll:

Insbesondere eingegangen wird auf folgende Punkte:

Nummer 6: Ausbau Bubenheimer Bach westlich der B9

Ratsmitglied Dr. Kleemann drängt auf eine zeitnahe Umsetzung der Maßnahme. Amt 66 Herr Dr. Mifka erklärt, dass dem Tiefbauamt noch keine näheren Informationen des Eigenbetriebes Stadtentwässerung vorliegen. EB 85 betreibe das Verfahren federführend und werde die Maßnahme zeitnah realisieren.

Nummer 25: Kilianstraße / K 12 Neubau Teilstück

Amt 66 hat in Abstimmung mit Amt 61 den Abschlussbericht für den Lärmschutz an die Autobahn GmbH weitergeleitet. Amt 61 bereitet derzeit den Aufstellungsbeschluss für ein Bauleitplanverfahren vor. Amt 66 ermittelt derzeit die Flächenbedarfe für die Lärmschutzanlagen.

Punkt 27: Neubauteilstück Brentanostraße mit Hangsicherung

Amt 66 Herr Dr. Mifka erklärt, dass derzeit keine konkrete Gefahr eines Hangrutsches bestehe. Ein Förderantrag liege dem Land zur Prüfung vor. Derzeit könne noch keine Aussage getroffen werden, wann ein Bewilligungsbescheid des Landes eingeht.

Nummer 31: Neugestaltung Einkaufszentrum Karthause

Ratsmitglied Schupp weist darauf hin, dass die Werbegemeinschaft einen erheblichen Geldbetrag für die Errichtung von Spielgeräten zur Verfügung gestellt habe. Er bittet die Verwaltung, die Planungen möglichst zeitnah zu realisieren.

EB 67 Herr Drechsler erklärt, dass ein Gesamtkonzept vorgestellt und beschlossen worden sei. Er verweist auf dieses Gesamtkonzept. Zur Realisierung des Gesamtkonzeptes seien noch keine Haushaltsmittel eingestellt worden. Herr Beigeordneter Professor Dr. Lukas sagt zu, eine Zeitachse zu erarbeiten und diese als Entwurf an Ratsmitglied Schupp weiterzuleiten.

Nummer 35: Gehwegausbau Alter Weg

Ratsmitglied Bohn verweist auf die Verkehrssicherungspflicht der Stadt Koblenz. Die vorliegenden Planungen müssten möglichst zeitnah umgesetzt werden. Amt 66 Herr Dr. Mifka erklärt, dass derzeit die personelle Situation des Tiefbauamtes angespannt sei. Das Tiefbauamt habe die Absicht, die Maßnahme zeitnah zu realisieren.

Nummer 49: Geh- und Radwegeanlage Horchheimer Eisenbahnbrücke

Amt 66 Herr Dr. Mifka berichtet, dass zunächst die Unterstromseite ertüchtigt werde. Im November sollen die ersten Elemente auf der Unterstromseite angebracht werden. Im Februar 2025 soll die

Unterstromseite begehbar sein. Im Anschluss werde mit der eigentlichen Baumaßnahme begonnen. Die Maßnahme soll 2026 fertiggestellt werden.

Nummer 51: Brückenbauwerk Beckenkampstraße

Amt 66 Herr Dr. Mifka erklärt, dass im März oder April des kommenden Jahres das neue Brückenelement eingesetzt werden soll.

Nummer 55: Fußgängerüberführung Simmerner Straße

Ratsmitglied Schupp hält es für geboten, die Fußgängerbrücke zeitnah zurück zu bauen. Nach Aussage von Amt 66 soll der Rückbau des Fußgängerüberweges 2025 erfolgen.

Nummer 58: Stützwand Kniebreche

Amt 66 Herr Dr. Mifka rechnet für das kommende Jahr mit der Umsetzung der Maßnahme.

Der Ausschuss für allgemeine Bau- und Liegenschaftsverwaltung nimmt die Unterrichtung zur Kenntnis.